



MERCEDES BENZ X-KLASSE

KINDER ELEKTROFAHRZEUG



BEDIENUNGSANLEITUNG

INKLUSIVE MONTAGEANLEITUNG

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Sicherheitsinformationen sowie Anweisungen zur Montage, Verwendung und Wartung. Das Kinderauto muss von einem Erwachsenen zusammengebaut werden, der die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung gelesen und verstanden hat. Halten Sie das Paket von Kindern fern und entsorgen Sie es ordnungsgemäß. Bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen auf.

Dieses ist eine Universal Anleitung. Die Beispielfotos können vom Original abweichen.

GENERELLE INFORMATION

TECHNISCHE DATEN:

Altersbegrenzung:	Ab 3 Jahren geeignet
Batterie:	2WD 12V 7AH x1 / 4WD 12V x1
Ladezeit:	8-12 Stunden
Ladung:	Eingang 220V / Ausgang DC 12V 1000Ma
Maximale Zuladung:	50kg
Maße:	140cm x 76,2cm x 64,3cm
Geschwindigkeit:	2-8km/h

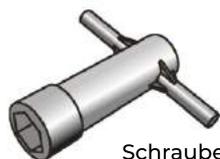
AKKUHINWEISE

- Nur wiederaufladbare Batterien (Akkus) dürfen geladen werden.
Akkus müssen aus Fahrzeug herausgenommen werden, ehe Sie geladen werden.
⚠️ Akkus dürfen nur von Erwachsenen geladen werden.
Akkus müssen in Art, Qualität und Zustand bei Verwendung gleich sein.
Achten Sie beim Einsetzen der Akkus auf die korrekte Polarität.
Verbrauchte, verschlissene oder kaputte Akkus müssen sofort entfernt werden.
Vermeiden Sie im Fahrzeug Kurzschlüsse jeglicher Art.

ZUBEHÖRLISTE:

Nr.:	Teilename:	4WD Stück	2WD Stück
1.	Karosserie	1	1
2.	Schaltgetriebe	4	2
3.	Antriebsrad	4	2
4.	Ø 12 Unterlegscheibe	6	6
5.	Schließmutter	4	4
6.	Radkappe	4	4
7.	Vorderrad	0	2
8.	Sitz	1	1
9.	5x12 Schraube	12	12
10.	Tür	2	2
11.	Seitenspiegel	2	2
12.	Lenkrad	1	1
13.	M5x45 Schraube	1	1
14.	Ø 5 Mutter	1	1
15.	Ladefläche	1	1
16.	Heckverstärkung	1	1
17.	Überrollbügel	1	1
18.	Ladeflappe	1	1
19.	Windschutzscheibe	2	2
20.	Ladegerät	1	1
21.	Fernbedienung	1	1

BENÖTIGTES WERKZEUG:



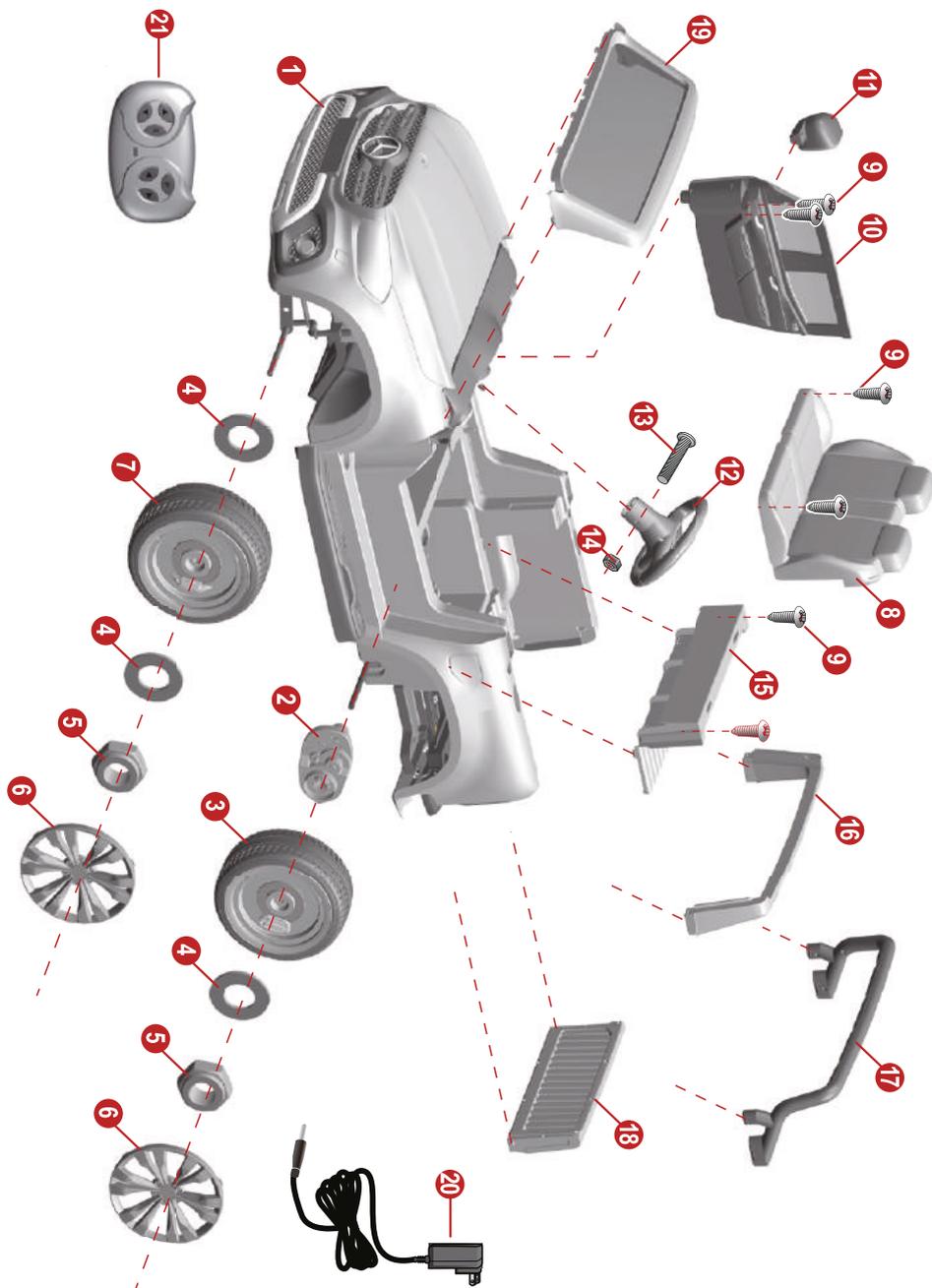
Schraubenschlüssel



Schraubenzieher
(nicht enthalten)

EXPLOSIONSZEICHNUNG

HINWEIS: MANCHE TEILE SIND FÜR BEIDE SEITEN DES FAHRZEUGS VORGESEHEN.



BITTE BEACHTEN SIE:

Um das Verletzungsrisiko zu senken, sollte dieses Kinderfahrzeug nur unter Aufsicht eines Erwachsenen benutzt werden. Verwenden Sie das Kinderfahrzeug niemals in der Nähe von Gewässern, Schwimmbecken, Treppen, Grasflächen, anderen Autos oder im Straßenverkehr, und vermeiden Sie Steilhänge sowie starke Neigungen jeglicher Art. Beachten Sie die Maximalbelastung des Fahrzeugs von 50 kg. Beachten Sie stets das vorgegebene Mindestalter. Dieses Kinderfahrzeug muss vor Inbetriebnahme von einem Erwachsenen zusammengebaut werden. Vom Fahren ohne Schuhwerk wird ausdrücklich abgeraten. Dieses Fahrzeug hat keine Bremsfunktion. Halten Sie Gliedmaßen, Haare und Kleidung von sämtlichen beweglichen Teilen des Fahrzeugs fern, während es benutzt wird.

ACHTUNG

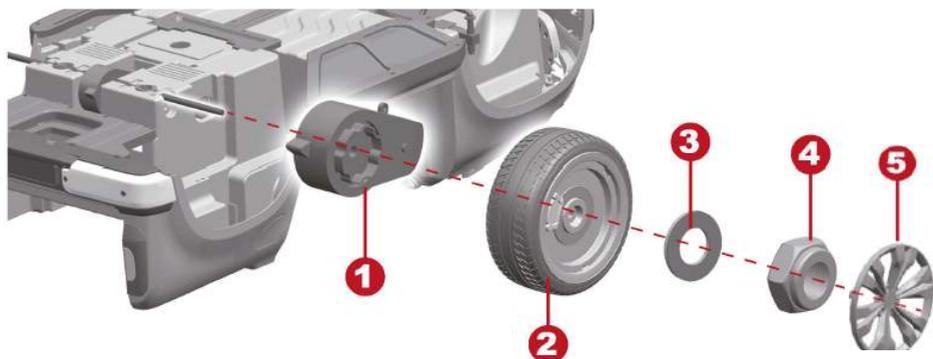
 Kleinteile können von Kindern verschluckt werden!

Montage, Wartung, Ladevorgänge und Pflege ausschließlich von Erwachsenen durchzuführen!

REGELN FÜR SICHERES FAHREN:

Behalten Sie Kinder stets im Auge, wenn diese das Fahrzeug benutzen. Dieses Fahrzeug sollte unter keinen Umständen bei schlechten Sichtverhältnissen oder im Dunkeln in Betrieb genommen werden. Verändern Sie niemals selbstständig etwas an der Elektronik des Fahrzeugs. Untersuchen Sie in regelmäßigen Abständen das gesamte Fahrzeug samt Zubehör auf Verschleißerscheinungen, Mängel oder Defekte jeglicher Art. Bei Verdacht auf potenzieller Fehlfunktion, vermeiden Sie in jedem Fall die Benutzung des Fahrzeugs. Im Fahrzeug sollten sich nie mehr als eine Person zur gleichen Zeit befinden. Jedes Kind, welches dieses Fahrzeug benutzt, muss vor der Inbetriebnahme des Fahrzeugs in allen Bereichen der hier aufgeführten Sicherheitshinweise unterwiesen werden. Zeigen Sie jedem Kind wie es den Sicherheitsgurt richtig anlegt.

MONTIEREN DER REIFEN



STELLEN SIE ZUERST DAS FAHRZEUG AUF DEN KOPF:

1. Bringen Sie das Schaltgetriebe an der Hinterachse an (L&R beachten!). Führen Sie die Kabelverbindung des Motors durch die größere Öffnung an der Karosserie, um die Kabel mit dem Akku zu verbinden.
2. Bringen Sie das Antriebsrad an der Hinterachse an; hierbei muss die Verzahnung ineinandergreifen.
3. Führen Sie die $\varnothing 12$ Unterlegscheibe auf die Hinterachse.
4. Bringen Sie eine Schließmutter am Ende der Hinterachse an.
HINWEIS: Ein zusätzlicher Kunststoffschraubenschlüssel ist im Lieferumfang enthalten, damit Sie zum Festziehen der Muttern beide Muttern an der Achse gleichzeitig festhalten können.
5. Bringen Sie die Radkappe gemäß der Abbildung an.



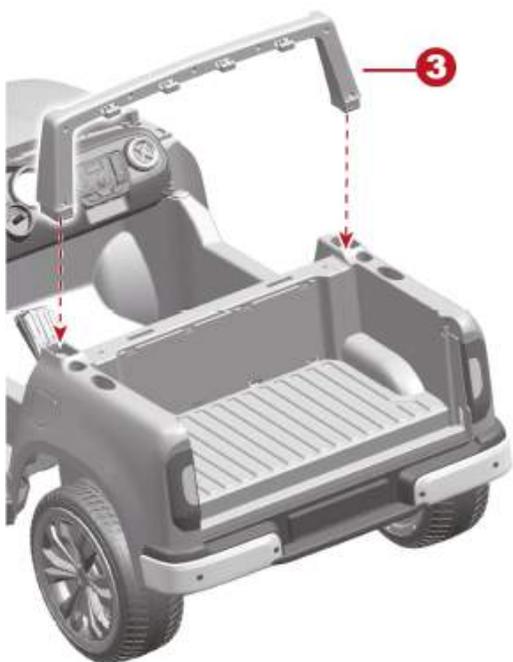
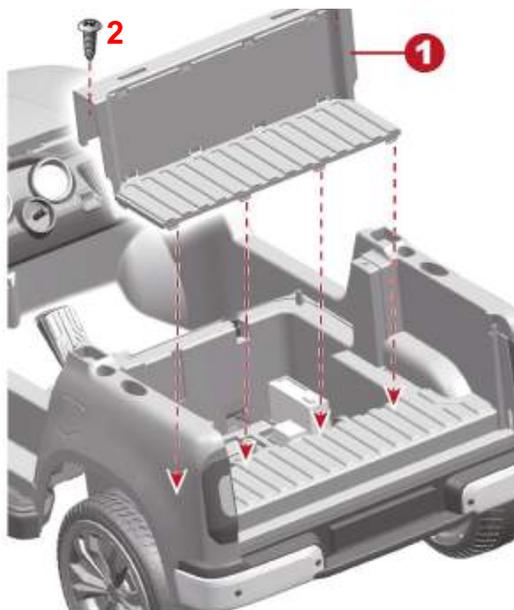
1. 2WD Führen Sie eine $\varnothing 12$ Unterlegscheibe auf die Vorderachse.
4WD Führen Sie das Schaltgetriebe auf die Vorderachse.
2. Bringen Sie ein Antriebsrad an der Vorderachse an.
3. Führen Sie eine $\varnothing 12$ Unterlegscheibe auf die Vorderachse.
4. Ziehen Sie eine Schließmutter anschließend an der Vorderachse fest.
5. Bringen Sie die Radkappe an.

Wiederholen Sie diese Schritte für die gegenüberliegende Fahrzeugseite.
6 Montage der Ladefläche, Heckverstärkung und Überrollbügel

MONTIEREN DER LADEFLÄCHE

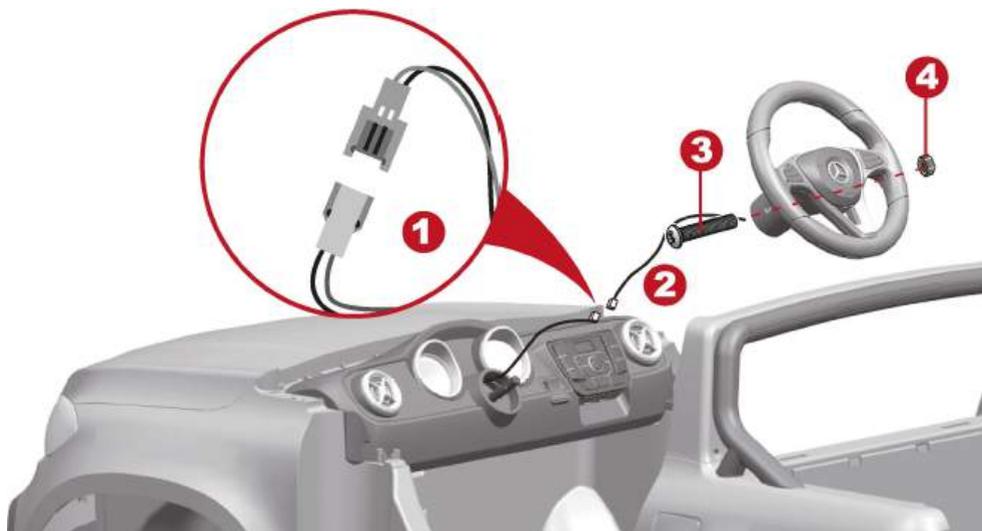
STELLEN SIE ZUERST DAS FAHRZEUG AUF DIE RÄDER:

1. Bringen Sie die Ladefläche am Fahrzeug an, indem Sie diese mit ihren Haltenasen in die dafür vorgesehenen Öffnungen drücken.
2. Fixieren Sie die Ladefläche mit zwei $\text{\O}4 \times 12$ Schrauben und einem Schraubenzieher.
3. Bringen Sie die Heckverstärkung am Fahrzeug an, indem Sie diese mit ihren Haltenasen in die dafür vorgesehenen Öffnungen drücken.
4. Bringen Sie den Überrollbügel am Fahrzeug an, indem Sie diese mit ihren Haltenasen in die dafür vorgesehenen Öffnungen drücken.



MONTIEREN DES LENKRADES UND DER SCHEIBE

MONTAGE DES LENKRADES UND DER WINDSCHUTZSCHEIBE:



1. Verbinden Sie die Kabel vom Lenkrad mit denen im Fahrzeuginneren gemäß der Abbildung.
2. Bringen Sie das Lenkrad an der Lenkstange an.
3. Richten Sie das Lenkrad so aus, dass Sie eine M5x40 Schraube durch die Löcher am Lenkrad und der Stange führen können.
4. Nachdem Sie die Schraube durchgeführt haben, bringen Sie eine Mutter am Ende der Schraube an.
5. Bringen Sie die Windschutzscheibe am Fahrzeug an, indem Sie diese mit ihren Haltenasen in die dafür vorgesehenen Öffnungen drücken.

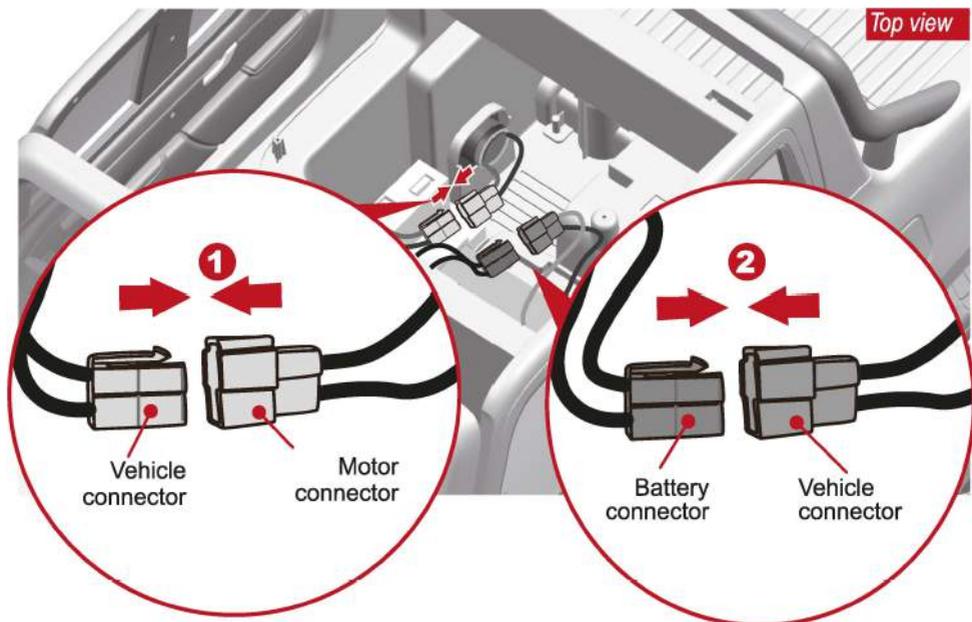


MONTIEREN DER SEITENSPIEGEL, TÜREN UND LADEKLAPPE

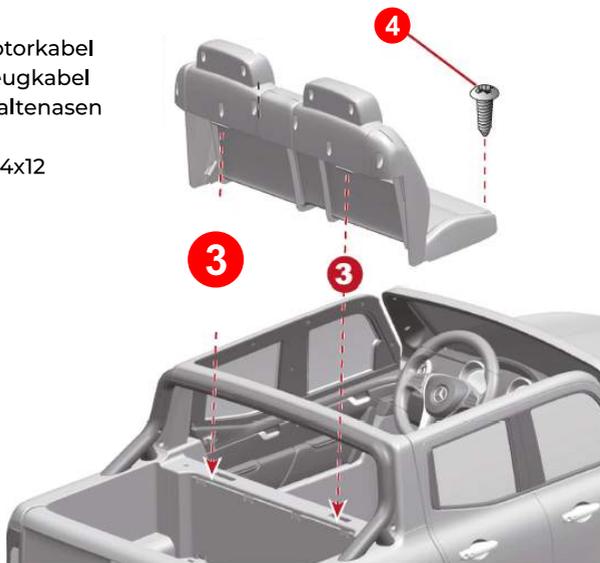


1. Bringen Sie die Tür am Fahrzeug an.
2. Fixieren Sie die Tür mit zwei $\text{\O}4 \times 12$ Schrauben. Wiederholen Sie die Schritte 1 & 2 an der gegenüberliegenden Fahrzeugseite.
3. Bringen Sie die Seitenspiegel am Fahrzeug an, indem Sie diese mit ihren Haltenasen in die dafür vorgesehenen Öffnungen drücken.
4. Bringen Sie die Ladeklappe gemäß der Abbildung am Fahrzeug an.

VERBINDEN SIE DEN AKKU & MONTIEREN SIE DEN SITZ

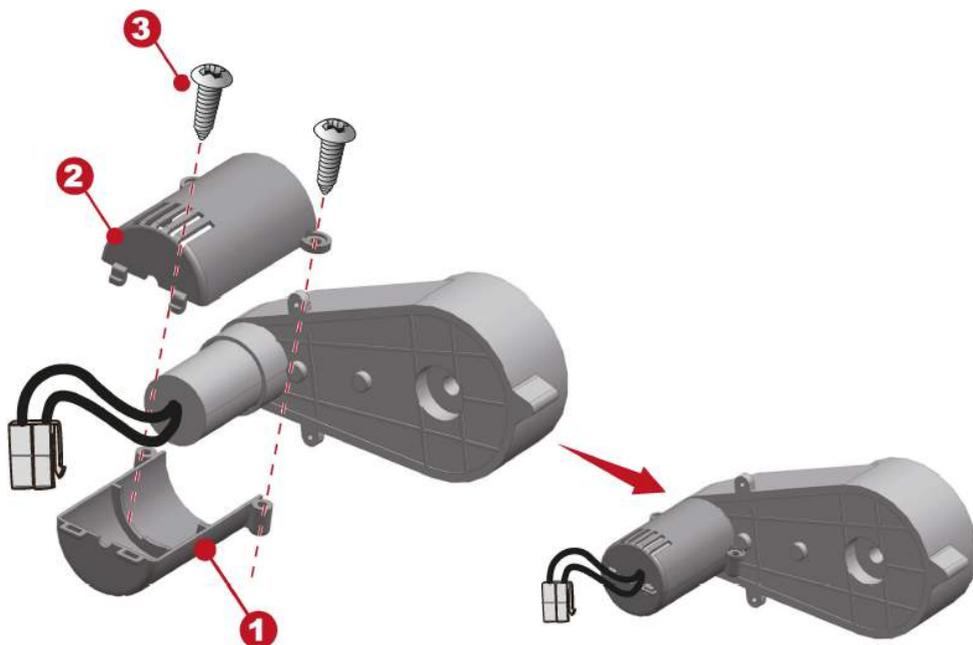


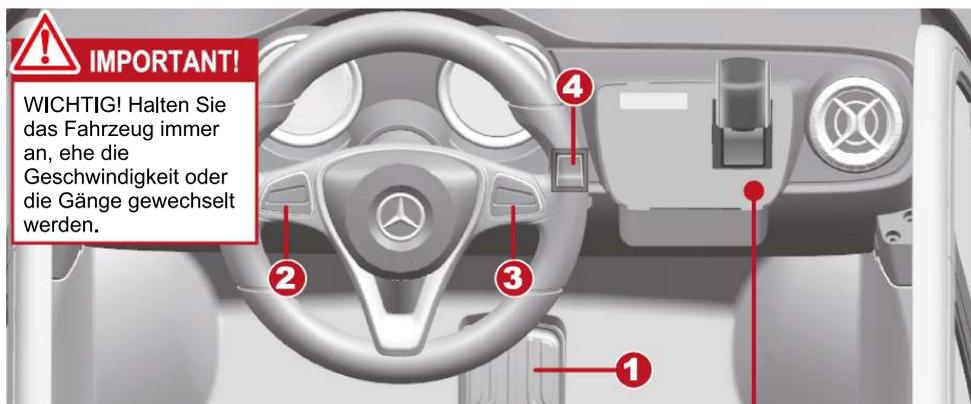
1. Verbinden Sie Fahrzeug- mit Motorkabel
2. Verbinden Sie Akku- mit Fahrzeugkabel
3. Drücken Sie den Sitz mit den Haltenasen in die Öffnungen am Fahrzeug.
4. Fixieren Sie den Sitz mit zwei $\text{\O}4 \times 12$ Schrauben.



HALTEGRIFF UND MONTAGE DER MOTORABDECKUNG

1. Der Haltegriff befindet sich unterhalb der Ladeklappe. Klappen Sie den Haltegriff nach außen um ihn zu benutzen.
2. Der Haltegriff ist zum Ziehen des Fahrzeugs vorgesehen.
4WD Bei Vierradantrieb müssen Sie das Fahrzeug erst auf 2WD (Zweiradantrieb) umstellen, um die Motoren an den Vorderrädern beim Ziehen nicht zu beschädigen.





1. Fußpedal: Das Fahrzeug beschleunigt durch Treten des Fußpedals. Wenn der Fuß vom Pedal genommen wird, kommt das Fahrzeug zum Stehen.

2. Hupe: Durch Drücken dieser Taste ertönt ein Hupsignal.

3. „Nächster Titel/Lautstärke erhöhen“- Taste: Lautstärke erhöht sich bei langem Drücken der Taste.

A. Power Taste: Das Fahrzeug schaltet sich durch Drücken dieser Taste an und aus.

B. Vorwärts-/Rückwärtshebel: Durch Betätigen dieses Hebels schaltet das Fahrzeug zwischen Vorwärts- und Rückwärtsgang.

C. Display: Hier wird die Akkuspannung angezeigt. Bei einer Akkuspannung von weniger als 12V sollte der Akku geladen werden.

D. Lichttaste: Diese Taste schaltet das Licht an und aus.

E. Play / Pause

F. „Vorheriger Titel / Lautstärke senken“- Taste: Lautstärke sinkt bei langem Drücken der Taste.

G. „Nächster Titel/Lautstärke erhöhen“- Taste

H. Offroad-Modus

I. USB Anschluss: Abspielen von MP3 Dateien möglich.

J. 3,5mm AUX Eingang: Schließen Sie ein Wiedergabegerät Ihrer Wahl an.





Legen Sie 2 AAA-Batterien in das Batteriefach. Batterien sind nicht im Lieferumfang enthalten.

1. Fahrzeugkopplung

Um das Fahrzeug zu koppeln, halten Sie die Vorwärts- und Rückwärtstaste 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Geschwindigkeitsanzeige blinkt. Mit gedrückter Taste, schalten Sie schnell das Fahrzeug an; bei gelungener Kopplung wird das Blinken der LED durch ein durchgängiges Leuchten abgelöst.

2. Bremstaste

Durch Drücken dieser Taste kommt das Fahrzeug zum Stehen. Um eine Weiterfahrt zu ermöglichen, drücken Sie die Taste erneut.

3. Geschwindigkeitsregler

Diese Taste wechselt zwischen den Geschwindigkeitsstufen niedrig, normal und hoch. Diese Taste funktioniert nur im Vorwärtsgang.

Hinweis:

Wenn die Fernbedienung für mehr als 10 Sekunden nicht benutzt wird, schaltet sie sich automatisch aus.

Nachdem Sie die Batterien ihrer Fernbedienung wechseln, muss diese erneut mit dem Fahrzeug gekoppelt werden.



Das Fahrzeug muss immer ausgeschaltet sein, ehe ein Ladevorgang vorgenommen wird.

Laden Sie das Fahrzeug nach jeder Benutzung vollständig auf. Ladevorgänge dauern zwischen 8 und 12 Stunden. Übersteigen Sie niemals eine Ladezeit von 19 Stunden. Unabhängig von der Nutzungsintensität muss das Fahrzeug mindestens einmal im Monat aufgeladen werden, um die Lebensdauer des Akkus nicht zu beeinträchtigen. Wenn das Fahrzeug langsam fährt, laden Sie den Akku auf. Um das Fahrzeug zu laden, stecken Sie ein Ende des Ladegeräts in die Ladebuchse unterhalb des Sitzes und verbinden Sie das andere Ende mit einer Steckdose.

WARNUNG



Während den Ladevorgängen schalten sich sämtliche Funktionen des Fahrzeugs aus.

- Es liegt in der Verantwortung der Eltern beziehungsweise Erziehungsberechtigten, das Fahrzeug vor jeder Benutzung auf eine vollständige Funktionalität zu prüfen.
- Stellen Sie sicher, dass sämtliche Teile des Fahrzeugs weder defekt, brüchig noch anderweitig beschädigt sind. Untersuchen Sie vor allem den Akku, sämtliche Schrauben, Kabel- und Steckverbindungen sowie die Fahrbedingungen (Untergrundbeschaffenheit, Sicherverhältnisse, Feuchtigkeit etc.), ehe das Fahrzeug in Betrieb genommen wird. Das Fahrzeug darf nur verwendet werden, wenn es sich in einem technisch einwandfreien Zustand befindet, frei von Mängeln jeglicher Art.
- Schmieren Sie gelegentlich die beweglichen Teile des Fahrzeugs, um die Beweglichkeit aufrecht zu halten.
- Bewahren Sie das Fahrzeug stets in geschlossenen Räumen auf, wo es vor Witterung geschützt ist.
- Halten Sie das Fahrzeug fern von direkter Sonneneinstrahlung und Hitzequellen jeglicher Art.
- Reinigen Sie das Fahrzeug ausschließlich mit einem leicht angefeuchteten Tuch. Vermeiden Sie, dass Wasser mit der Elektronik des Fahrzeugs in Verbindung kommt. Das Fahrzeug sollte bei Regen oder Schnee verwendet werden. Benutzen Sie keine Autopolitur, Wachse oder scharfe Reinigungsmittel, wenn Sie das Fahrzeug säubern.
- Die Verwendung des Fahrzeugs auf Böden mit einer losen Beschaffenheit (wie z.B. Sand, Schotter, Kiesel etc.) kann dazu führen, dass sich vereinzelt Partikel in der Elektronik oder im Getriebe verfangen. Folglich kann dies zu einem Fahrzeugschaden führen.
- Wenn das Fahrzeug nicht verwendet wird, sollte es ausgeschaltet werden.

Problembehebung | 24

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Fahrzeug fährt nicht.	Akku zu wenig geladen	Laden Sie den Akku wieder auf.
	Thermosicherung ausgelöst	Stellen Sie die Sicherung zurück.
	Kabelverbindungen am Akku sind lose	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen und stecken Sie diese gegebenenfalls wieder fest ineinander. Falls Sie lose Kabel am Motor feststellen, kontaktieren Sie Ihren Händler.
	Akku ist defekt	Tauschen Sie den Akku aus und kontaktieren Sie Ihren Händler.
	Fehler im Schaltkreis	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
	Motor ist beschädigt	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
Fahrzeug fährt nicht lang genug.	Akku zu wenig geladen	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen und stecken Sie diese gegebenenfalls wieder fest ineinander, ehe Sie den Akku laden.
	Veralteter Akku	Austausch des Akkus notwendig. Kontaktieren Sie Ihren Händler.
Unbeständige Motorleistung.	Akku zu wenig geladen	Laden Sie den Akku auf.
	Veralteter Akku	Austausch des Akkus notwendig. Kontaktieren Sie Ihren Händler.
	Fahrzeug ist überladen	Verringern Sie die Belastung. Maximalgewicht darf 30 kg nicht überschreiten.
	Nutzungsbedingungen sind zu extrem	Achten Sie auf angemessene, korrekte Nutzungsbedingungen (Umgebung, Fahrweise, Witterung etc.)
Fahrzeug startet nur, wenn man es anschiebt.	Schlechte Kontakt bei Kabelverbindungen	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen und stecken Sie diese gegebenenfalls wieder fest ineinander. Falls Sie lose Kabel am Motor feststellen, kontaktieren Sie Ihren Händler.
	Totpunkt am Motor	Ein Totpunkt am Motor verhindert eine korrekte Energieübertragung. Kontaktieren Sie Ihren Händler.
Gangwechsel gestaltet sich schwierig.	Gangschaltung während der Fahrt	Es darf nur zwischen den Gängen geschaltet werden, wenn das Fahrzeug vorher zum Stehen kommt.
Laute, ungewöhnliche Motorgeräusche.	Schaden am Motor oder Schaltgetriebe	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
Akku lässt sich nicht wieder aufladen.	Kabelverbindungen am Akku sind lose	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen und stecken Sie diese gegebenenfalls wieder fest ineinander.
	Ladegerät ist nicht angeschlossen	Überprüfen Sie ob das Ladegerät mit einer Stromquelle verbunden ist.
	Ladegerät ist defekt	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
Ladegerät wird während dem Ladeprozess warm.	Das ist normal und stellt kein Problem dar	

Falls Ihnen diese Tabelle nicht bei der Fehlerbehebung weiterhilft, kontaktieren Sie Ihren Händler.



WARNUNG



Während den Ladevorgängen schalten sich sämtliche Funktionen des Fahrzeugs aus.

Der Akku enthält Blei und muss ordnungsgemäß entsorgt werden. Nicht in der Nähe von Flammen entsorgen, da der Akku explodieren oder auslaufen kann. Nicht im Hausmüll entsorgen, da die Verbrennung, Deponierung oder Vermischung versiegelter Bleiakkus mit Hausmüll in den meisten Gebieten gesetzlich verboten ist. Geben Sie leere oder defekte Akkus entweder an einen staatlich zugelassenen Bleisäure-Recycler oder örtlichen Autobatterien-Händler. Weitere Informationen zur umweltgerechten Wiederverwertung und Entsorgung von Bleiakkus erhalten Sie bei Ihren örtlichen Abfallbeauftragten.

Unsere Produkte unterliegen den Sicherheitsstandards ASTM F963, GB6675, EN71 und EN62115.